

Sehr geehrter Anwender,

es wird hier eine ausführliche Anleitung gegeben, wie eine neue Firmware auf die neueren Huber Geräte mit dem **CC-Pilot** aufgespielt werden kann. Es wird dafür ein Standard-Windows-Programm benutzt. Diese Anleitung geht von dem z. Z. am verbreitetsten Betriebssystem Windows XP aus. Als erfahrener Windows-Nutzer werden sie kaum Neues erfahren, aber die Einstellparameter (Baudrate und Protokoll) gehen aus der Anleitung hervor. Für ungeübte Nutzer wird die ausführliche Beschreibung hilfreich sein.

Achtung: Wenn der CC-Pilot im Flashmodus steht und sich akustisch bemerkbar macht, ist die innere Wartezeit abgelaufen, dann bitte NETZ AUS, kurz warten und Netz EIN.

### **Einfache Variante: es funktioniert mit dem von uns voreingestelltem Hyperterminal**

Wir haben Ihnen eine Variante vorkonfiguriert. Dazu müssen Sie bitte die  
FlashCC.Bat

ausführen. Kontrollieren Sie bitte das aktuell eingestellte COM-Port (rechtes ICON „Eigenschaften“). Wenn Sie eine andere Com Schnittstelle benutzen möchten, klicken sie das 4. ICON „Verbindung trennen“ an. Nun können Sie in „Eigenschaften“ eine der freien Com auf Ihrem PC auswählen. Nun wieder die „Verbindung herstellen“ mit dem 3. Icon „anrufen“ und es geht weiter an der Stelle Punkt 8.

### **Etwas kompliziertere Variante, mit Konfiguration des Hyperterminal-Programmes**

Nun zu den Darstellungen, die Ihnen i h r e Windows Version bringen kann.

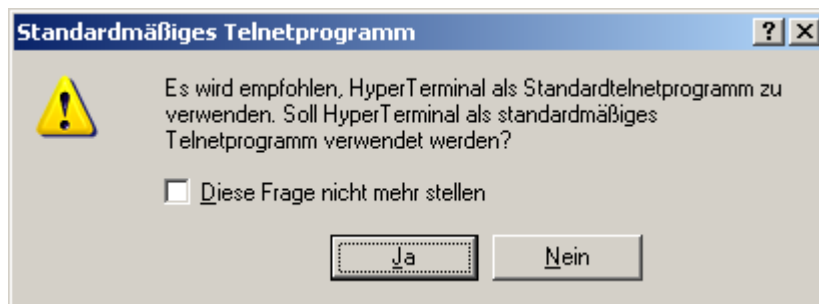
Wenn Sie mit einem anderen Betriebssystem als Windows XP fahren, dann gehen Sie im Prinzip ähnlich vor, nutzen aber das im System eingebaute Programm Hyperterminal.exe  
Dazu: WIN-Taste >> Programme >> Zubehör >> Kommunikation >> Hyperterminal ....-

**Erster Start**, ohne voreingestellte Parameter von „CC\_FLASH.exe“.

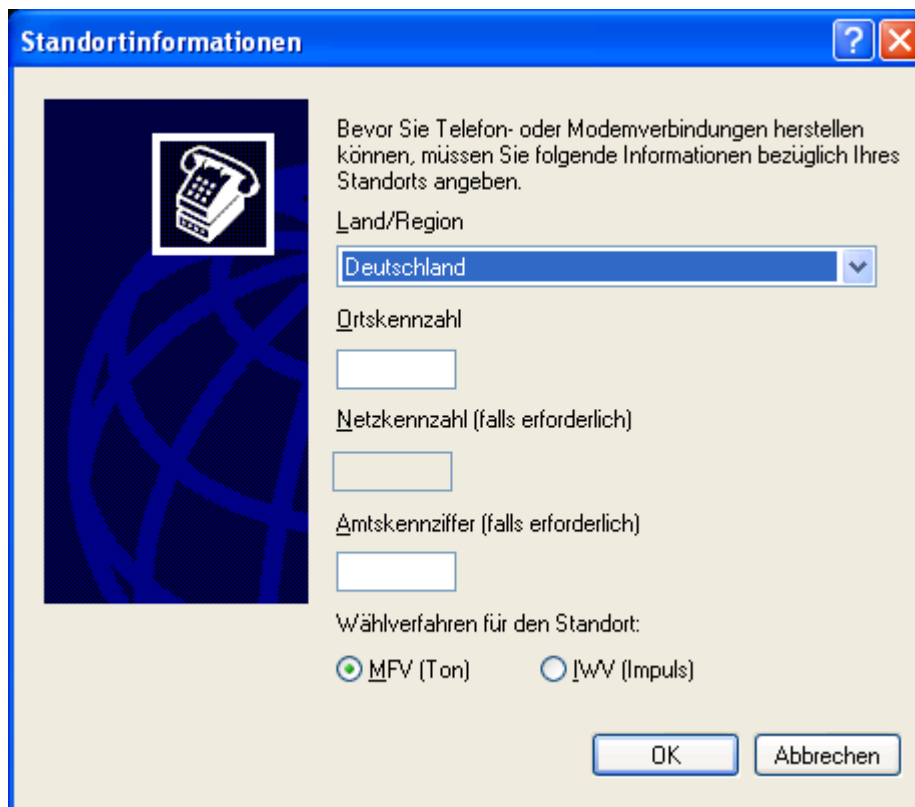
Hinter diesem Namen versteckt sich das Windows XP **Hyperterminal**.

Diese Exe ist zusammen mit **hypertrm.dll**, **hypertrm.chm**, **hypertrm.hlp** und **Flashen CC-Pilot (Firmware).ht** (das ist Datei, die bei Mehrfachbenutzung die alten Einstellungen wieder herstellt) in einem Ordner gebündelt. Damit sollten die von uns vorbereiteten Einstellungen von Ihrem System übernommen werden. **Aber:** falls Sie nicht Com 1 benutzen, wie von uns vorgeschlagen, dann muss an dieser Stelle angepasst werden.  
die Datei CC\_Pilot\_V06.xx.xxx.bin enthält das eigentliche Firmware-Update der Firmware für das CC-Pilot.

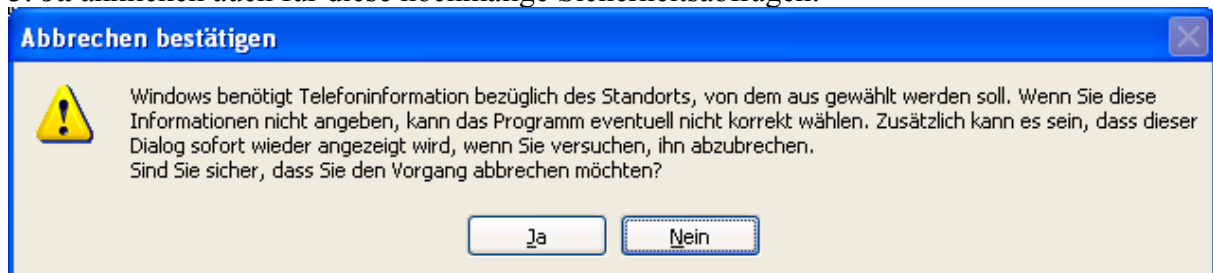
1. Nach dem Start von CC\_Flash.exe erscheint oft das folgende Fenster.  
Dieses Fenster mit **NEIN** quittieren...



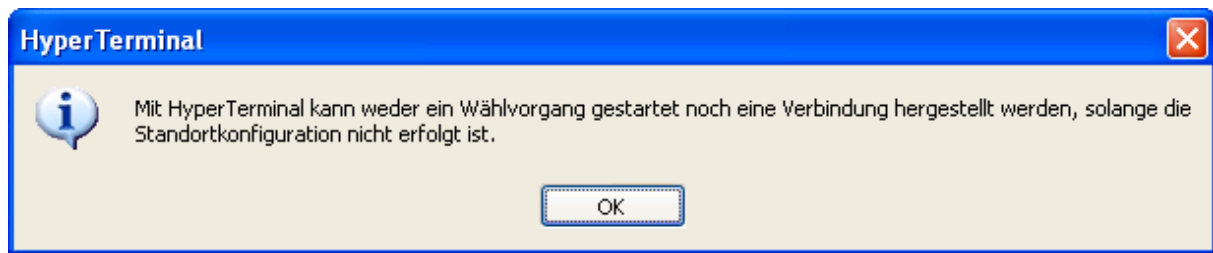
2. Wenn sich das folgende Fenster öffnet, dann **Abbrechen...** oder, sollten Sie in eine Endlosschleife geführt werden, geben Sie irgendwelche Ortskennzahlen ein...



3. **Ja** anklicken auch für diese nochmalige Sicherheitsabfragen:



4. Auch hier noch mit OK beantworten, weil nicht die Absicht besteht, das Telefon zu benutzen.



5. Dieses Fenster „Beschreibung der Verbindung“ **ist wichtig**. Hier sollten Sie unbedingt hinkommen - Sie sollten es automatisch geführt oder nach Ablehnung der Telefondaten erreichen. Ein weiterer Wege geht über den Weg wie in „Verfahren bei anderem Betriebssystem“ beschrieben.

Der Text „Flashen CC-Pilot...“ dient der Wiedererkennung, entsprechend auch das Icon-Symbol.



5.1 Alternative Situation – Wenn die Schnittstelle Com 1 auf Ihrem PC nicht gültig ist, dann kommt der entsprechende Hinweis:

COM1 konnte nicht geöffnet werden...

Gehen Sie auf Datei / Eigenschaften und geben Sie nun bitte im Dialog des Bildes „Eigenschaften von Flashen CC-Pilot (Firmware)“ an der Stelle

**Verbindung herstellen über** das Com Port ein, was Sie benutzen wollen. Es werden in der Auswahlbox alle Ports angezeigt, über die der PC momentan verfügt.

Nun im gleichen Fenster auf **konfigurieren** klicken, und Sie kommen zu 7. und können mit der Eingabe der Eigenschaften fortfahren.

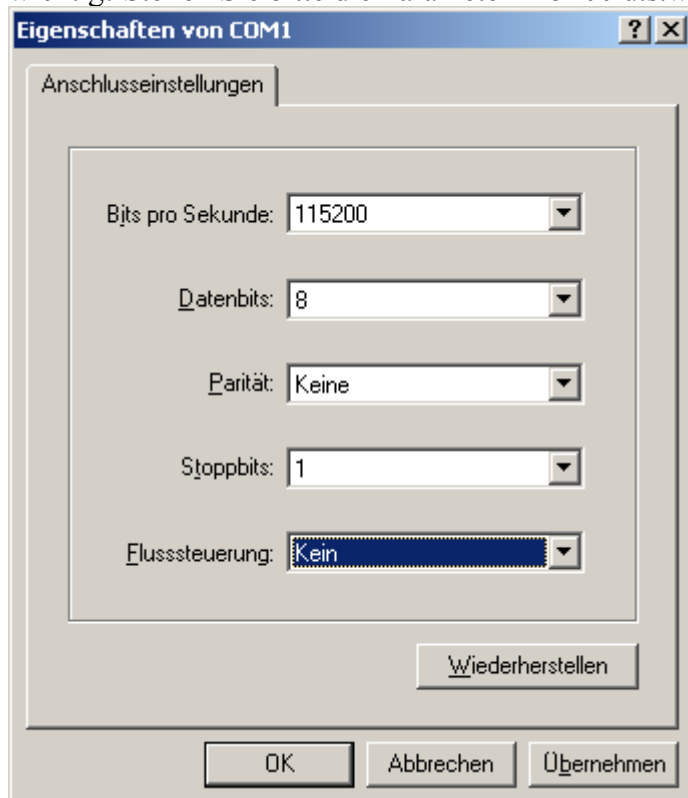
6. Zum Flashen muß keine Verbindung über Telefon hergestellt werden – entsprechend sind Land und Ortskennzahl unwichtig. „Verbindung herstellen über: „, muß beachtet werden. Erst, wenn dort ein gültiges ComPort steht, ist Hyperterminal bereit, auf das folgende Fensterangebot zu verzichten:



Wenn eine gültige Com Schnittstelle eingetragen wurde, dann einen Button anklicken, der die Eigenschaften bzw. die Konfiguration der Com-Schnittstelle eintragen läßt.

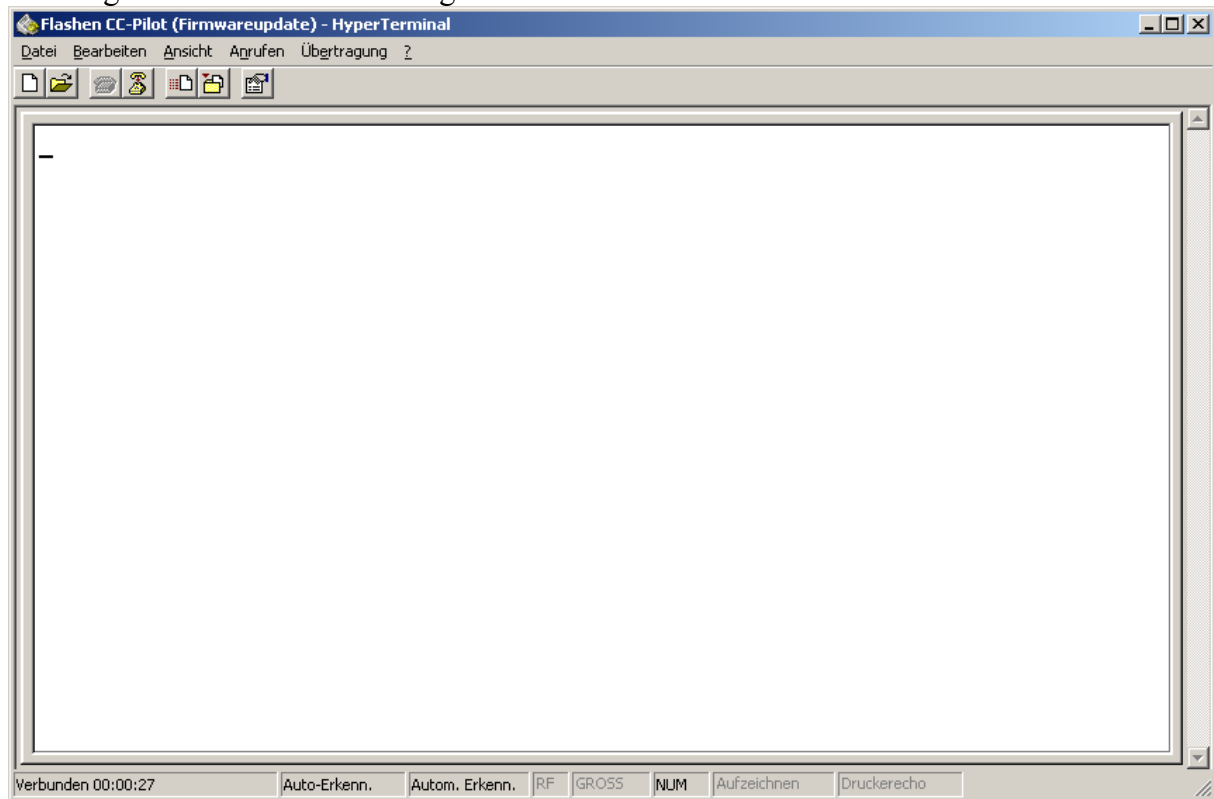
Noch weitere Ergänzungen zur PC- bzw. NB-Hardware: Die seriellen Com1 / Com 2 sind normalerweise an der Rückseite Ihres PC. Wenn Sie ein Notebook haben, gibt es oftmals nur noch USB-Schnittstellen. In diesem Fall muß ein USB zu seriell RS232 Konverter benutzt werden. Diese Konverter stellen dann die COM 1 Com 2, manchmal auch Com 13 u.s.w. bereit.

7. Das folgende Fenster, wo die Eigenschaften der COM-Schnittstelle beschrieben werden ist wichtig! Stellen Sie bitte die Parameter 115200 u.s.w. ein.



Nach OK ist die COM 1 (hier in unserem Beispiel) fertig konfiguriert und das eigentliche Programm zeigt sich.

Punkt 8. (Einstieg hier, wenn die Kurze Variante funktioniert s.o)  
das Programm öffnet sich und zeigt einen leeren Schirm.



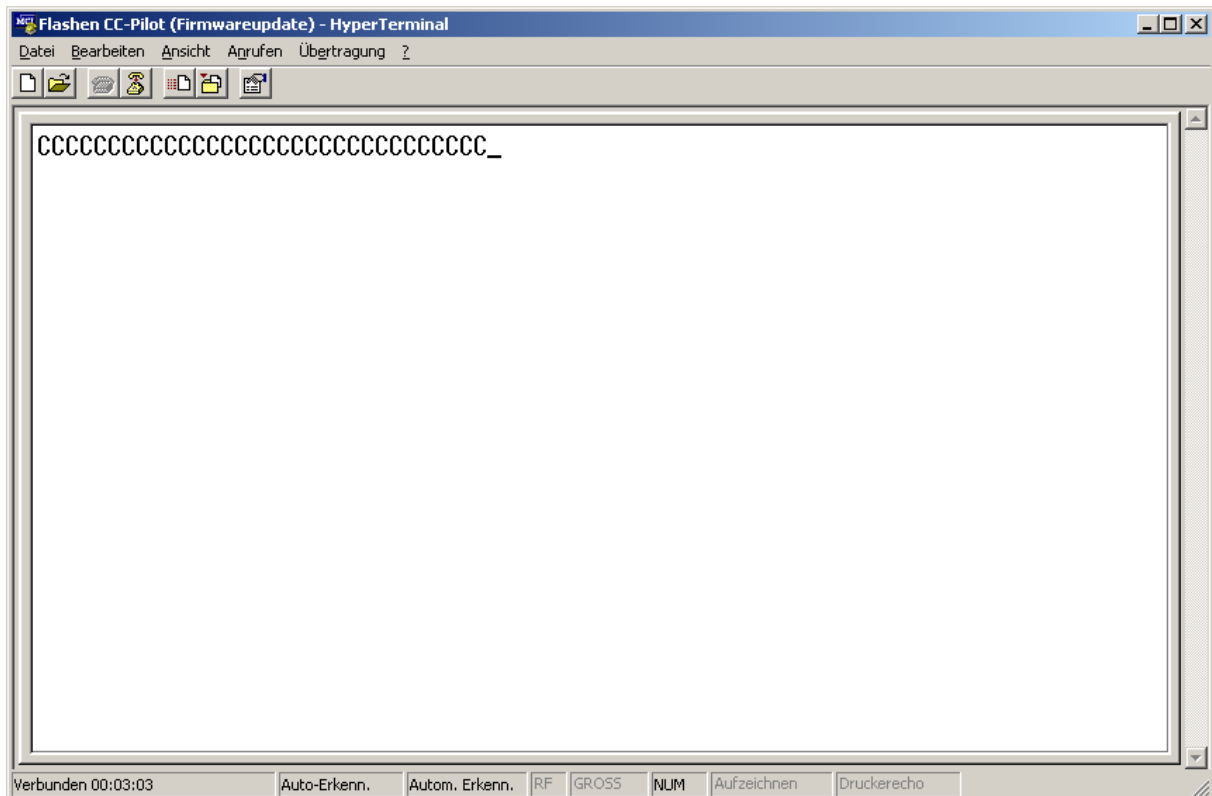
9. Das Flashprogramm ist jetzt soweit vorbereitet, dass es Daten empfangen kann und diese im Fenster dargestellt werden.

Der sogenannte Bootloader des CC-Pilot, also ein Programm im Pilot, dass immer vorhanden ist, um ein Softwareupdate vornehmen zu können, muss nun aktiviert werden.

Das geschieht ganz einfach durch

- Netzaus am CC-Pilot
- Flashkabel #16337 auf die Servicebuchse stecken (sollte Sie einen USB-Seriell-Adapter meißt mit einem Kabelschwanz benutzen, dann trotzdem das Huber-Kabel dazwischen stecken!)
- Das andere Kabelende auf die ausgewählte COM 1 (in diesem Beispiel) des PC stecken
- Netzeinschalten.

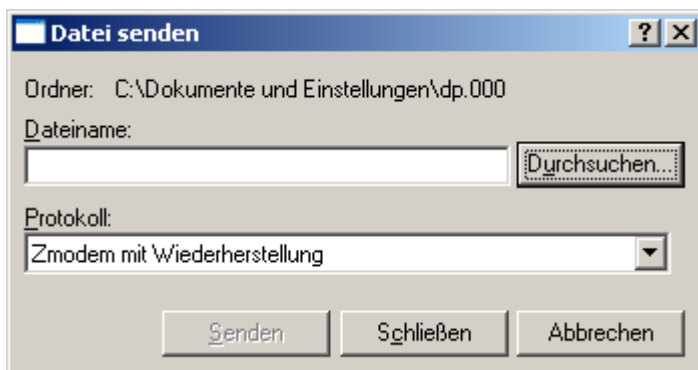
10. Der Bootloader wird aktiviert, daran zu erkennen, dass der Buchstabe ,C' etwa jede Sekunde geschrieben wird:



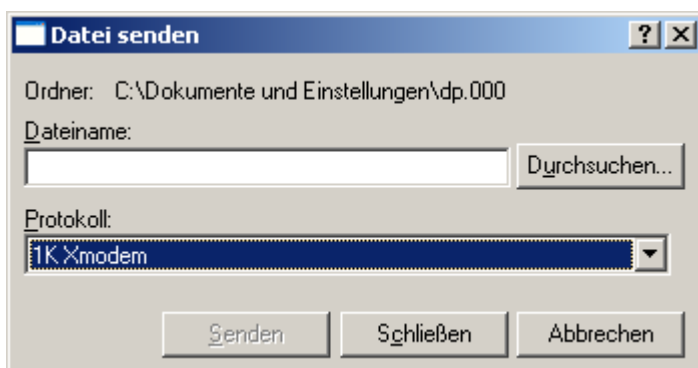
(Achtung, wenn der CC-Pilot zu lange gewartet hat, gibt es ein Signal, Aus- und EIN schalten hilft weiter)

11. Ziel ist, die neue Firmware in das Pilot zu übertragen, bitte den Reiter Übertragung anklicken.

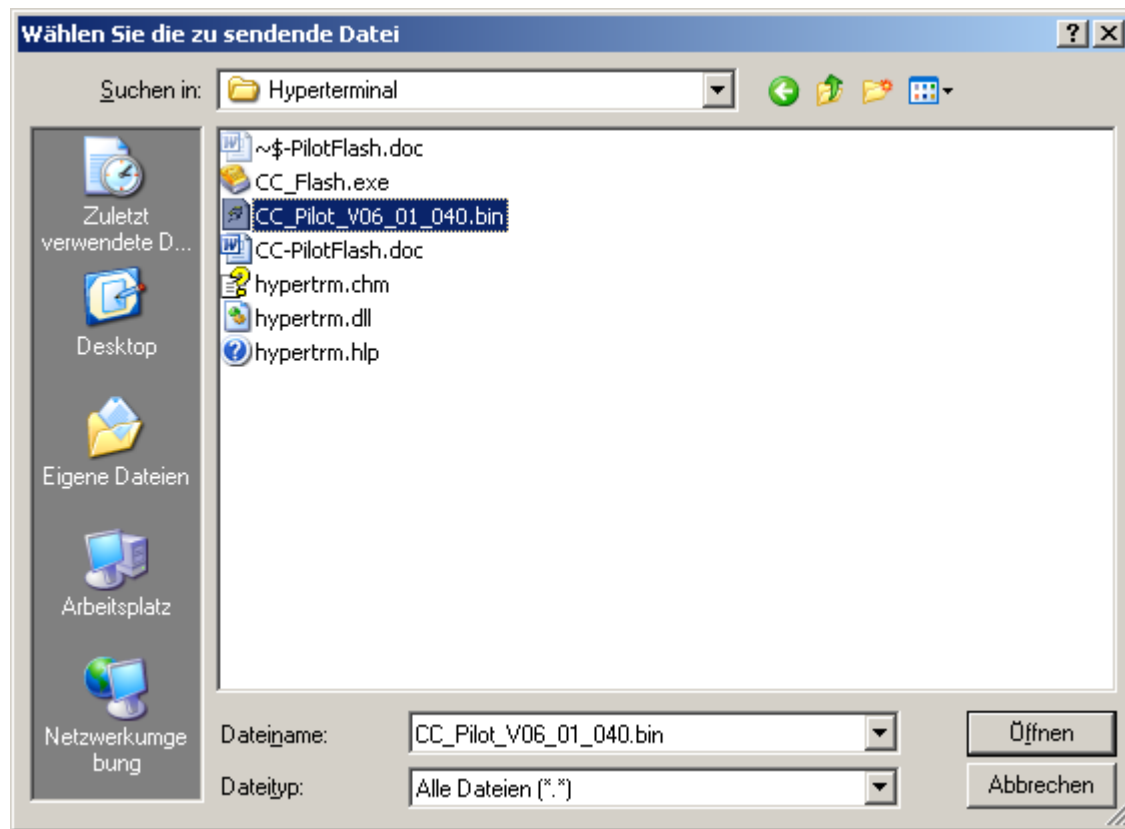
Dann bitte auswählen: Datei senden es öffnet sich das Fenster:



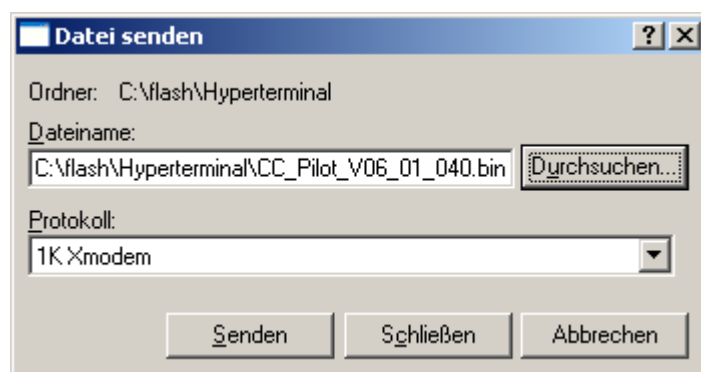
12. In der zweiten Zeile der Combo Box 'Protokoll' wählen Sie bitte das Protokoll 1KXmodem aus:



13. Nun bitte in Dateiname auf Durchsuchen gehen:



14. ... und das File mit der der Firmware, hier im Beispiel „CC\_Pilot\_V06\_01\_040.bin“ markieren und dann Öffnen drücken



15. Jetzt ist eigentlich alles getan, auch das File ist ausgewählt, nun noch Senden drücken.

**1K Xmodem Dateiversand für Flashen CC-Pilot (Firmwareupdate)**

Senden:

Paket:  Fehlerprüfung:

Wiederholungen:  Wiederholungen insgesamt:

Letzter Fehler:

---

Datei:

Dauer bisher:  Restdauer:  Durchsatz:


Jetzt sollte zu sehen sein, dass die Anzahl der übertragenen Pakete sich schnell erhöht und auch der Fortschrittsbalken wächst. Wenn die Übertragung komplett ist, schließt sich das Fenster.

Schalten sie das CC-Gerät bitte ab und entfernen Sie das Flashkabel. nach einigen Sekunden schalten Sie das Geräte ein, es wird jetzt schon mit der neuen Software starten.

Vergessen Sie bitte nicht das PC-Programm abzuschliessen, indem Sie das bekannte X zum beenden anklicken.


16. Die folgende Aufforderung zum Speichern der Verbindungsdaten kann Ihnen helfen, die eingestellten Parameter beim nächsten Mal wiederzufinden.

**HyperTerminal** ✕

 Soll die Verbindung namens "Flashen CC-Pilot (Firmwareupdate)" gespeichert werden?

17. Diese Aufforderung mit Ja quittieren ...

**HyperTerminal** ✕

 Es besteht noch eine Verbindung. Bestehende Verbindung beenden?

... sonst bleibt die Com Schnittstelle belegt, was sich aber von selbst repariert, wenn der PC heruntergefahren wird.

18. Mit der Funktion 98 oder im Menu „**Software**“ können Sie sich vergewissern, dass die neue Firmware geladen wurde.



Vielen Dank, dass Sie bis hierher durchgehalten haben...